

Sozial pädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase

Beitrag von „CDL“ vom 11. September 2023 20:31

Zitat von Abinadi

CDL meine Verlobte ist Grundschullehrerin. Es geht um ihre Kollegin, die als pädagogische Fachkraft in ihrer Klasse eingesetzt ist mit zwei Stunden zum Sportunterricht. Du hast etwas missverstanden.

Dann soll deine Verlobte meinen Hinweis eben an die Betroffene pädagogische Fachkraft weitergeben einerseits und andererseits selbst als Lehrerin mit dafür Sorge tragen, dass derartigen Fachkräfte ein ihrem Kollegium wertschätzend begegnet wird und sie nicht jenseits ihrer Einsatzmöglichkeiten eingesetzt werden, wie eben für die Erteilung von Unterricht anstelle von reiner Betreuung.

Ich finde es ehrlich gesagt reichlich absurd, dass du hier eine Nachfrage dazu stellst, ob pädagogischen Fachkräften wertschätzend begegnet wird, wo es eigentlich ganz konkret einfach um die Schule deiner Verlobten und das Personal dort geht. Was hilft es deiner Verlobten weiter, wie irgendjemand hier im Forum diese Frage beantwortet? Was hilft es den pädagogischen Fachkräften an ihrer Schule weiter, wenn wir hier alle einen wertschätzenden Umgang gutheißen und die Beachtung des rechtlichen Rahmens für sinnvoll erachten, wenn das aber an der Schule deiner Verlobten anders gehandhabt wird? Warum genau macht deine Verlobte sich denn Sorgen um den wertschätzen Umgang mit diesen KuK? Gibt es spezifische Probleme an ihrer Schule, für die sie genau genommen Lösungen sucht? Wie sehen die pädagogischen Fachkräfte an der Schule deiner Verlobten ihre Situation selbst?